



# Stiftungen der Sparkasse Holstein

## Sparkassen-Kulturstiftung Ostholstein

Gemeinnützige, rechtsfähige Stiftung des bürgerlichen Rechts mit Sitz in Eutin

### Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes für das Jahr 2014

#### 1. Grundsätzliches

Die Sparkassen-Kulturstiftung Ostholstein wurde im Jahr 1986 als „Sparkassenkulturstiftung Ostholstein“ durch die Kreissparkasse Ostholstein als eine der beiden Rechtsvorgängerinnen der heutigen Sparkasse Holstein gegründet. Sie erhielt ihre Rechtsfähigkeit aufgrund der Anerkennung durch das Innenministerium des Landes Schleswig-Holstein am 11. Dezember 1986.

Auf der Grundlage des Stiftungsgeschäfts und der Stiftungssatzung stattete die Sparkasse die Stiftung zunächst bis Ende 1996 mit einem Vermögen im Wert von insgesamt 255.645,94 EUR (500.000 DM) aus.

Die konstituierende Sitzung des Stiftungsvorstandes war am 18. Mai 1987, die des Stiftungsrates am 03. März 1988. Die eigentliche Tätigkeit der Stiftung begann mit der ersten Vergabe von Mitteln im Jahr 1988.

#### Satzung

Die letzte (5.) Änderung der Satzung wurde am 17. März 2008 durch die Stiftungsaufsicht (Kreis Ostholstein) mit dem Aktenzeichen 3.15.0-53-23 genehmigt.

Nach der geltenden Satzung kann die Stiftung sowohl operativ wie auch fördernd tätig sein.

Gefördert werden durch die Stiftung im Kreis Ostholstein ...	Fördermittel an Dritte	operativ
die Kunst und Kultur	X	X
die Heimatkunde und Heimatpflege	X	

Vorrang hatte in den letzten Jahren stets die Vergabe von Fördermitteln an steuerbegünstigte bzw. öffentlich-rechtliche Körperschaften im Gebiet des Kreis Ostholstein. Daneben wurden aber auch Kunstwerke und andere kulturell bedeutsame Gegenstände angeschafft. Der größte Teil dieser Gegenstände wurde verschiedenen steuerbegünstigten bzw. öffentlich-rechtlichen Körperschaften als (Dauer-) Leihgaben zur Verfügung gestellt. Daneben werden einige Kunstwerke der Öffentlichkeit in verschiedenen anderen Räumlichkeiten - überwiegend der Stifterin - zugänglich gemacht.

Besondere Priorität bei der Zusage von Fördermitteln haben das bürgerschaftliche (vor allem in diesem Zusammenhang das ehrenamtliche) Engagement und die Nachhaltigkeit von Aktivitäten.

#### Steuerliche Anerkennung

Der aktuelle Freistellungsbescheid wurde mit dem Aktenzeichen 22 / 296 / 71891 durch das Finanzamt Lübeck am 11.10.2012 ausgestellt. Er ist befristet bis zum 31.12.2016. Die steuerliche Anerkennung zur Ausstellung von Zuwendungsbestätigungen betrifft § 52 AO Abs. 2 Satz 1 Nr. 5 (Förderung der Kultur) sowie Nr. 22 (Förderung der Heimatpflege und Heimatkunde).

#### Stiftungsaufsicht

Gemäß § 16 i.V. mit § 8 des für Schleswig-Holstein geltenden Stiftungsgesetzes liegt die Aufsicht über unsere Stiftung beim Kreis Ostholstein (Geschäftszeichen 3.15.0 -53 -23). Der Kreis Ostholstein hat die Aufgabenwahrnehmung vertraglich auf den Kreis Plön übertragen.

Anzeigepflichtige Handlungen nach § 9 des StiftG hat es im Jahr 2014 nicht gegeben.

**Prüfung der Stiftung**

Nach § 7 Abs. 5 der geltenden Satzung prüft die Innenrevision der Sparkasse Holstein einmal jährlich das Rechnungswesen der Stiftung, den Jahresabschluss und die Vermögensübersicht sowie den Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes.

Die vorgeschriebene Prüfung wurde in 2014 für das Jahr 2013 durchgeführt. Der Prüfungsbericht wurde dem Stiftungsrat vor dessen Beschlussfassung zum Jahresabschluss 2013 und zur Entlastung des Stiftungsvorstandes für das Jahr 2013 zur Kenntnis gegeben. Daneben wird der Prüfungsbericht sowohl der zuständigen Stiftungsaufsicht wie auch dem zuständigen Finanzamt zur Verfügung gestellt.

Für das Jahr 2014 wird entsprechend verfahren.

**Die Stiftung im Jahr 2014**

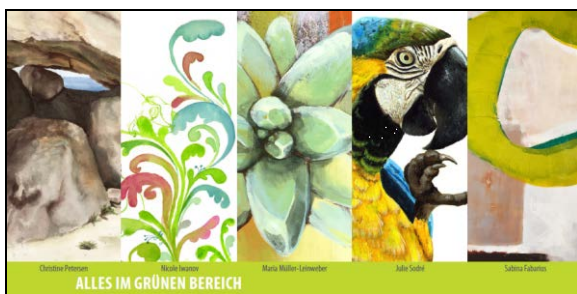
Ein wichtiger Bereich der Stiftungstätigkeit betraf erneut die Förderung kultureller Veranstaltungen Dritter. Diesbezügliche Höhepunkte waren ...

- Blues Baltica/25. Internationales Bluesfest sowie German Blues Challenge in Eutin
- "Heiligenhafener Kleinkunstpreise Lachmöwe"
- „Eutiner Konzertsommer“ in Eutin
- „Herrenhauskonzerte“ in Stockelsdorf
- "Schloss im Kerzenschein" in Eutin

Die in 2012 geschlossene Förderpartnerschaft mit dem Ostholstein-Museum wurde fortgesetzt.

Neu hinzugekommen ist - Dank der Fertigstellung des Bildungsspass-Gebäudes am Bungsberg - die Durchführung eigener Ausstellungsveranstaltungen. Die folgenden zwei Ausstellungen gab es im Berichtsjahr:

- Nr. 1 17.07. bis 14.09.2014 ALLES IM GRÜNEN BEREICH
- Nr. 2 25.09. bis 15.11.2014 Meune-ART / ein Querschnitt



Kunst am höchsten Punkt Schleswig-Holsteins: Erlebnis Bungsberg

**ALLES IM GRÜNEN BEREICH**

Die Künstlerinnen und Illustratorinnen aus dem Atelier Mamülei (Ahrensburg): Maria Müller-Leynweber, Nicole Iwanow, Sabina Fabarius, Julie Söhl und Christine Petersen zeigen eine Auswahl ihrer Arbeiten.

**Ausstellung: 17. Juli 2014 - 14. September 2014**  
**Eröffnung: 17. Juli 2014, 19.00 Uhr**  
**Begrüßung: Landrat Reinhard Sager**  
 (Vorstandsvorsitzender der Sparkassen-Kulturstiftung Ostholstein)

Zur Eröffnung sind Sie und Ihre Freunde herzlich eingeladen.

Erlebnis Bungsberg  
 23744 Schönwalde am Bungsberg  
 Geöffnet: Sa. - So. 11.00 Uhr  
 Mi. - Fr. 10.00 - 16.00 Uhr (nur in den Schullferien)  
[www.stiftungen-sparkasse-holstein.de](http://www.stiftungen-sparkasse-holstein.de)

Ausstellung Nr. 1

Kunst am höchsten Punkt Schleswig-Holsteins: Erlebnis Bungsberg

**Meune-ART**

Die Künstlerin Meune Lehmann präsentiert eine farben- und formenreiche Auswahl ihrer von der Natur inspirierten Arbeiten und zeigt zu verschiedenen Themengebieten unterschiedliche Techniken.

**Ausstellung - 25. September 2014 - 15. November 2014**  
**Eröffnung - 25. September 2014, 19.00 Uhr**  
**Begrüßung - Dr. Martin Lüdiger** (Stellvert. Vorsitzender des Stiftungsvorstandes der Sparkassen-Kulturstiftung Ostholstein und Vorsitzender des Vorstandes der Sparkasse Holstein)

Zur Eröffnung laden wir alle Interessierten herzlich ein

Erlebnis Bungsberg  
 23744 Schönwalde am Bungsberg  
 Geöffnet: Sa. - So. 11.00 - 17.00 Uhr  
 Mo. - Fr. 10.00 - 16.00 Uhr (nur in den Schullferien)  
[stiftungsbuero@sparkasse-holstein.de](mailto:stiftungsbuero@sparkasse-holstein.de)  
[www.stiftungen-sparkasse-holstein.de](http://www.stiftungen-sparkasse-holstein.de)

Stiftungen der Sparkasse Holstein  
 Sparkassen-Kulturstiftung Ostholstein

Sehr erfreulich gestaltete sich bei beiden Ausstellungen der Zuspruch der kleinen und großen Besucher. So mussten die Öffnungszeiten - entgegen der ursprünglichen Planung - auch außerhalb der schleswig-holsteinischen Ferienzeiten dahingehend erweitert werden, dass die Ausstellungen an allen Wochentagen besucht werden konnten.

### 1.1 Entwicklung des Stiftungskapitals

Das Stiftungskapital hat sich im Jahr 2014 nicht durch Zustiftungen der Sparkasse Holstein erhöht. Zuführungen durch Ergebnisse aus Vermögensumschichtungen gab es nicht.

Das gesamt Stiftungskapital befindet sich im Finanzanlagevermögen.

Die Entwicklung des Stiftungskapitals stellt sich wie folgt dar:

Jahr		Kapitalstock aus dem Stiftungsgeschäft	Zustiftungen zur Erhöhung des Stiftungskapitals	Erhöhung des Stiftungskapitals aus der "freien Rücklage"	Stiftungskapital insgesamt
1986		51.129,19 €			
	31.12.1986	51.129,19 €	0,00 €		51.129,19 €
bis	Zustiftungen				
1996	31.12.1996	255.645,94 €	0,00 €		255.645,94 €
1996 bis	Zustiftungen				
2008	31.12.2008	255.645,94 €	280.254,06 €		535.900,00 €
2009	Zustiftung		45.000,00 €		
	31.12.2009	255.645,94 €	325.254,06 €		580.900,00 €
2010	Zustiftung		50.000,00 €		
	31.12.2010	255.645,94 €	375.254,06 €		630.900,00 €
2011	Zustiftung		75.000,00 €		
	31.12.2011	255.645,94 €	450.254,06 €		705.900,00 €
2012	Zustiftung		0,00 €		
	31.12.2012	255.645,94 €	450.254,06 €		705.900,00 €
2013	Zustiftung / Änderung		0,00 €	1.000,00 €	
	31.12.2013	255.645,94 €	450.254,06 €	1.000,00 €	706.900,00 €
2014	Zustiftung		0,00 €	0,00 €	
	31.12.2014	255.645,94 €	450.254,06 €	1.000,00 €	706.900,00 €

### 1.2 Stiftungsorgane, Geschäftsführung

Die Stiftung hat zwei Organe: den Stiftungsvorstand und den Stiftungsrat. Der Stiftungsvorstand ist der gesetzliche Vertreter der Stiftung und führt die Geschäfte. Zu seiner Unterstützung war für das gesamte Jahr 2014 eine Geschäftsführung - bestehend aus zwei Geschäftsführern - bestellt.

Der Stiftungsrat ist das Aufsichtsorgan der Stiftung. Im Jahr 2014 fand eine Sitzung des Stiftungsrates statt, an der auch Mitglieder des Stiftungsvorstandes teilgenommen haben.

Der Stiftungsvorstand hat im Jahr 2014 seine erforderlichen Entscheidungen mittels Umlaufbeschlüssen sowie in einer Sitzung getroffen.

Die beiden Organe haben sich im Jahr 2014 wie folgt zusammengesetzt:

<b>Stiftungsvorstand</b>		
Vorsitzender	Landrat Reinhard Sager, Eutin	01.01. bis 31.12.2014
Stv. Vorsitzender	Sparkassendirektor Dr. Martin Lüdiger, Bad Oldesloe	01.01. bis 31.12.2014
	Sparkassendirektor Joachim Wallmeroth, Eutin	01.01. bis 31.12.2014

**Stiftungsrat**

Vorsitzender	Jörg Troike, Stockelsdorf	01.01. bis 31.12.2014
Stv. Vorsitzender	Michael Ringelmann, Reinfeld	01.01. bis 31.12.2014
	Florian Affeldt, Eutin	01.01. bis 31.12.2014
	Adolf Bollmann, Heringsdorf	01.01. bis 31.12.2014
	Burkhard Klinke, Bosau	01.01. bis 31.12.2014
	Ulrich Rüder, Scharbeutz	01.01. bis 31.12.2014
	Bärbel Seehusen, Schönwalde	01.01. bis 31.12.2014
	Philipp Zeidler, Timmendorfer Strand	01.01. bis 31.12.2014

Die Geschäftsführung liegt vertraglich bei der Sparkasse Holstein. Im Jahr 2014 wurde diese Aufgabe operativ durch Herrn Werner Kaiser und Herrn Jörg Schumacher wahrgenommen.

Mit Wirkung vom 01.01.2015 hat Herr Werner Kaiser arbeitsvertraglich zur Stiftungen der Sparkasse Holstein gGmbH gewechselt und nimmt - mit Zustimmung der Sparkasse Holstein - die Aufgabe des 2. Geschäftsführers der Stiftung weiterhin wahr.

## 2. Einnahmen-/Ausgabenrechnung

Für die Stiftung wurde eine "Einnahmen-/Ausgabenrechnung 2014" erstellt. Diese ist Bestandteil dieses Berichtes und als Anlage 1 beigefügt.

### 2.1 Einnahmen-/Ausgabenstruktur

Die Stiftung hatte im Jahr 2014 Einnahmen von 83.437,20 EUR (Vorjahr 64.414,65 EUR) und Ausgaben von 70.454,62 EUR (Vorjahr 44.999,44 EUR). Hieraus resultiert ein Einnahmenüberschuss von 12.982,58 EUR (Vorjahr 19.415,21 EUR).

Die Einnahmen der Stiftung bestanden im Jahr 2014 aus Kapitalerträgen von 38.367,20 EUR (Vorjahr 34.414,65 EUR) sowie Spenden von 45.070,00 EUR (Vorjahr 30.000,00 EUR). Die Spenden kamen mit 45.000,00 EUR von der Sparkasse Holstein. Sie waren nicht zweckgebunden. Eine Spende über 70,00 EUR kam in Sachen Elisabethturm vom Zweckverband Bungsberg.

Im Bereich der Kapitalerträge bilden die Erträge aus dem Kapitalstock mit 37.886,08 EUR (Vorjahr 33.891,86 EUR) den Schwerpunkt. Die Erträge aus der laufenden Liquiditätshaltung von 481,12 EUR (Vorjahr 522,79 EUR) sind insgesamt von untergeordneter Bedeutung.

Die Ausgaben der Stiftung zur Zweckverwirklichung (siehe auch 4.) erfolgten im Jahr 2014 mit 40.297,24 EUR (Vorjahr 37.700,00 EUR) zur Bereitstellung von Fördermitteln für Dritte, davon kamen 20.000 EUR aus einer vorhandenen Rücklage.

Für die operative Tätigkeit wurden 26.166,88 EUR eingesetzt (Vorjahr 3.632,94 EUR). Außerdem wurden im Rahmen der operativen Tätigkeit 4.570,00 EUR (Vorjahr 3.392,40 EUR) für den Erwerb von Kunstwerken eingesetzt (Ausweis unter Ausgaben für Investitionen). Hieraus ergeben sich im Berichtsjahr Gesamtausgaben für die Zweckverwirklichung von 87.808,30 EUR (Vorjahr 44.725,34 EUR).

Die Ausgaben der Stiftung lagen im Jahr 2014 bei 70.454,62 EUR (Vorjahr 44.999,44 EUR). Neben den bereits genannten direkten Ausgaben für gemeinnützige Zwecke gab es weitere Ausgaben von insgesamt 3.990,50 EUR (Vorjahr 3.666,50 EUR). Sie betrafen mit 3.500,00 EUR den Aufwand für die Geschäftsführung (Vorjahr 3.500,00 EUR) und mit 490,50 EUR die Öffentlichkeitsarbeit (Vorjahr 159,00 EUR). Ausgaben für den allgemeinen Sachaufwand gab es in 2014 wie in 2013 nicht, einen sonstigen Aufwand gab es 2014 ebenfalls nicht (Vorjahr 7,50 EUR).

Die Mitglieder im Stiftungsvorstand sind ausnahmslos ehrenamtlich tätig und haben im Jahr 2014 keinerlei Zahlungen von der Stiftung erhalten.

Die Ausgaben für die Anschaffung von Sachanlagevermögen lagen im Jahr 2014 bei 21.344,18 EUR (Vorjahr 3.392,40 EUR).

Im Finanzbereich gab es im Jahr 2014 keine Einnahmen aus Zustiftungen.

Das Geldvermögen reduzierte sich zum 31.12.2014 auf dieser Basis um 8.361,60 EUR (Vorjahr Erhöhung um 16.022,81 EUR) auf 857.559,66 EUR (Vorjahr 865.921,26 EUR).

## 2.2 Anschaffung / Verkauf von Anlagevermögen, Investitionen

Im Jahr 2014 wurden 21.344,18 EUR (Vorjahr 3.392,40 EUR) für die Anschaffung von drei Kunstwerken (lfd. Nummer 69, 72 und 75 im Inventarverzeichnis / Anlage 2a) sowie notwendiges Ausstellungsmaterial (Fluter und Strahler, Werkstattwagen) ausgegeben (Pos. 70, 71 73 und 74).

Der Gesamtwert der angeschafften Gegenstände erhöhte sich zum 31.12.2014 auf dieser Basis auf 303.214,09 EUR (Vorjahr 281.869,91 EUR).

## 2.3 Rücklagenentwicklung

Im Jahr Berichtsjahr gab es einige Veränderungen. Das Gesamtvolumen der Rücklagen von 152.600,00 EUR reduzierte sich um 14.069,85 EUR auf 138.530,15 EUR.

Die gebildeten Rücklagen sind vollständig durch das vorhandene Umlaufvermögen per 31.12.2014 gedeckt. Die Entwicklung stellt sich im Einzelnen wie folgt dar:

### Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO

- Pos. 51.1 - Verwirklichung satzungsmäßiger Zwecke

Der vorhandenen Rücklage wurden einerseits 20.000,00 EUR entnommen und andererseits 25.000,00 EUR zugeführt. Sie liegt damit bei 45.000,00 EUR (Vorjahr 40.000,00 EUR).

- Pos. 51.3 - Verwirklichung aus zweckgebundener Spende

Die in 2012 im Volumen von 50.000,00 EUR im Hinblick auf das Erlebnis Bungsberg und das diesbezüglich geplante Engagement der Stiftung im Zusammenhang mit dem Elisabethturm gebildete spezielle Rücklage [Pos. 51.3 in der Vermögensrechnung] nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO wurde in 2014 um 70,00 EUR erhöht und hat zum Jahresende ein Volumen von 50.070,00 EUR.

- Pos. 51.4 - Zugesagte und fällige aber noch nicht abgerufene Fördermittel

Der vorhandenen Rücklage wurden einerseits 3.500,00 EUR entnommen und andererseits 1.000,00 EUR zugeführt. Sie liegt damit bei 1.000,00 EUR (Vorjahr 3.500,00 EUR).

- Pos. 51.5 - Herrichtung Bildungsspass-Gebäude auf dem Bungsberg für Ausstellungen

Für die Ausstattung des „Bildungsspass-Gebäudes“ auf dem Bungsberg zwecks Durchführung von kulturellen Veranstaltungen wurde 2013 eine Rücklage [Pos. 51.5 in der Vermögensrechnung] im Volumen von 40.000,00 EUR neu gebildet. Der Rücklage wurden 20.389,85 EUR entnommen, sie liegt damit bei 19.610,15 EUR.

### Freie Rücklage nach § 62 Abs. 1 Nr. 2 AO

Im Berichtsjahr wurde die vorhandene „Freie Rücklage“ von 19.100,00 EUR um 3.750,00 EUR auf 22.850,00 EUR erhöht.

### 3. Vermögenserhalt und Vermögensstruktur

Für die Stiftung wurde eine "Vermögensrechnung 2014" als Übersicht erstellt. Diese ist Bestandteil dieses Berichtes und als Anlage 2 beigefügt.

#### Vermögenserhalt

Es wird das Ziel verfolgt, insbesondere das Stiftungsvermögen aus dem Stiftungsgeschäft in seiner Wirkung real zu erhalten. Da die Stiftung sich in einem permanenten Aufbau befindet und bereits weitere Zustiftungen in erheblichem Umfang erfolgt, wurden keine zusätzlichen Maßnahmen zum Ausgleich inflatorischer Auswirkungen durchgeführt.

#### Vermögensstruktur

Das Gesamtvermögen der Stiftung im Volumen von 1.165.343,75 EUR besteht aus Sach- und Finanzanlagen und stellt sich in seiner Struktur wie folgt dar:

Lfd. Nr.	Inhalt	Anteil am Gesamtvermögen (2014)	Anteil am Anlagevermögen (2014)	Wertansatz am 01.01.2014	Veränderung	Wertansatz am 31.12.2014
1	Sachanlagen / Anlagevermögen (Finanzierung aus freien Mitteln)	26,1%	30,0%	281.869,91	21.344,18	303.214,09
2	Finanzanlagen / Anlagevermögen Kapitalstock	60,9%	70,0%	706.900,00	0,00	706.900,00
2	Stiftungskapital	60,9%	70,0%	706.900,00	0,00	706.900,00
1+2	Anlagevermögen	87,0%	100,0%	988.769,91	21.344,18	1.010.114,09
3	Umlaufvermögen (incl. flüssige Mittel)	13,0%		159.021,26	-8.361,60	150.659,66
1-3	Gesamtvermögen	100,0%		1.147.791,17	12.982,58	1.160.773,75
2+3	Geldvermögen			865.921,26	-8.361,60	857.559,66

Das Anlagevermögen besteht aus Sach- und Finanzanlagen. Es hat sich im Jahr 2014 um 21.344,18 EUR (Vorjahr 4.392,40 EUR) auf 1.010.114,09 EUR (Vorjahr 988.769,91 EUR) erhöht.

Der Wert der Sachanlagen hat sich dabei im Jahr 2014 um 21.344,18 EUR (Vorjahr 3.392,40 EUR) auf jetzt 303.214,09 EUR (Vorjahr 281.869,91 EUR) erhöht. Bei den Sachanlagen handelt es sich überwiegend um erworbene Kunstwerke sowie um historisch bedeutsame Gegenstände. Neu hinzugekommen sind erworbene Gerätschaften für die Nutzung des Bildungsspass-Gebäudes am Bungsberg für Ausstellungen. Der Gesamtbestand (als Inventarverzeichnis) wird in der Anlage 2a zu diesem Bericht beigefügten nachgewiesen.

Der Wert der Finanzanlagen hat sich im Jahr 2014 nicht erhöht und liegt weiterhin bei 706.900,00 EUR. Hierbei handelt es sich um das gesamte Stiftungskapital. Die Anlage erfolgte während des Jahres in IHS, S-Kapitalbriefen, in Genussrechten der Sparkasse Holstein und auf Konten bei der Sparkasse Holstein, wobei der letzte S-Kapitalbrief Ende 2014 fällig wurde. Außerdem gab es einen GmbH-Anteil über 1.000,00 EUR.

Das Umlaufvermögen besteht ausschließlich aus liquiden Mitteln, die auf einem Girokonto und auf Geldmarktkonten bei der Sparkasse Holstein unterhalten werden. Das Gesamtvolumen des Umlaufvermögens lag per 31.12.2014 bei 150.659,66 EUR (Vorjahr 159.021,26 EUR).

Die Sparkasse Holstein ist eine Sparkasse öffentlichen Rechts und gehört dem Sicherungssystem der deutschen S-Finanzgruppe an, welches eine Sicherung der Mitgliedsinstitute sicherstellt.

Vor diesem Hintergrund wird mit der Mittelanlage sowie der laufenden Mittelunterhaltung bei der Sparkasse Holstein kein Adressausfallrisiko gesehen.

Verbindlichkeiten aus der allgemeinen Geschäftstätigkeit bestanden zum Jahresende 2014 nicht.

Gegenüber Dritten wurden für 2015 Fördermittel im Volumen von 9.950,00 EUR verbindlich zugesagt. Hiervon waren 1.000,00 EUR bereits in 2014 fällig, wurden jedoch (noch) nicht von den Antragstellern abgerufen.

#### 4. Mittelverwendung

Für die Stiftung wird keine Mittelverwendungsrechnung erstellt, da die zeitnahe Mittelverwendung auch aus den neben der Einnahmen-Ausgabenrechnung vorhandenen Übersichten und Darstellungen in diesem Bericht nachgewiesen werden kann.

Unter Berücksichtigung der in der Satzung der Stiftung genannten Zwecke wurden im Jahr 2014 für 27 Einzelmaßnahmen (Vorjahr 22) 46.562,99 EUR (Vorjahr 42.783,15 EUR) eingesetzt.

Die Verwendung der Mittel für die einzelnen Förderbereiche stellt sich für das Jahr 2014 insgesamt wie folgt dar:

<b>Kunst und Kultur</b>	<b>Heimatkunde und -pflege</b>	<b>K</b>	<b>H</b>
<b>30.515,75</b>	<b>16.047,24</b>	<b>21</b>	<b>6</b>
<b>65,5%</b>	<b>34,5%</b>		

F	Fördermittel an Dritte	40.297,24	Förderung
O	Operative Zweckverwirklichung (ggf. auch auf Initiative Dritter)	6.265,75	Erwerb und Verwendung

Ein "Verzeichnis der Fördermaßnahmen sowie der eigenen Maßnahmen und der offenen Förderzusagen - 2014" ist dem Bericht als Anlage 3 beigelegt.

Gegenüber Dritten bestehen mit Wirkung für das Jahr 2015 Fördermittelzusagen im Volumen von 9.950,00 EUR (Vorjahr 16.800,00 EUR). Ein "Verzeichnis der zugesagten Fördermaßnahmen 2015 sowie der offenen Förderzusagen aus 2014" ist diesem Bericht als Anlage 4 beigelegt.

#### 5. Vermögensbewertung

Die Bewertung der Sachanlagen sowie der Finanzanlagen erfolgte zu Anschaffungskosten. Unter Berücksichtigung des Grundsatzes der vorsichtigen Bewertung und des Grundsatzes der Einzelbewertung war es nicht erforderlich, wegen dauerhafter Wertminderungen einen niedrigeren Wert anzusetzen.

Auflagen von Behörden, Nachlassverbindlichkeiten bzw. daraus resultierende finanzielle Folgen und/oder Pflichten bestehen nicht.

#### 6. Öffentlichkeitsarbeit

Die Sparkassen-Kulturstiftung Ostholstein führt neben dem eigenen Namen das bekannte Sparkassen-„S“ (basierend auf den für den Bereich des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes (DSGV) geltenden Regelungen). Daneben weist die Stiftung unter dem auf Briefbögen, Berichten etc. parallel geführten Text „Stiftungen der Sparkasse Holstein“ einerseits auf ihre Stifterin, die Sparkasse Holstein, und andererseits auf ihre operative Zusammenarbeit mit den weiteren durch die Sparkasse Holstein errichteten Sparkassen-Stiftungen hin.

Die Einbindung in diese einheitliche „Dachmarke“ dokumentiert insoweit auch das starke gesellschaftliche Engagement der Sparkasse Holstein, die die Stiftung nicht nur errichtet hat sondern durch weitere Zustiftungen regelmäßig weiter unterstützt und so die finanzielle Leistungsfähigkeit der Stiftung im Interesse der Region Ostholstein systematisch ausbaut.

Die eigentliche Öffentlichkeitsarbeit der Stiftung erfolgte im Jahr 2014 überwiegend über eine anlassbezogene Berichterstattung in der lokalen Presse sowie über eine Darstellung im Internet. Die Darstellung im Internet ist Teil eines gemeinsam aufgebauten und finanzierten Stiftungsportals der Stiftungen der Sparkasse Holstein ([www.stiftungen-sparkasse-holstein.de](http://www.stiftungen-sparkasse-holstein.de)). Daneben wird in einem vom DSGVO bundesweit betriebenen Portal ([www.sparkassenstiftungen.de](http://www.sparkassenstiftungen.de)) für die Stiftungen der Sparkassen auf unsere Stiftung hingewiesen.

Im zweiten Halbjahr 2014 wurde das Stiftungsportal komplett überarbeitet und zu Beginn des Jahres 2015 für die Öffentlichkeit frei geschaltet.

## 7. Intranet

Unter der Federführung der Sparkassen-Kulturstiftung Stormarn wird eine unabhängige und eigenständige Intranetplattform für die Stiftungen der Sparkasse Holstein unterhalten. Diese Intranetanwendung beinhaltet alle Unterlagen zur Stiftung für die Gremienmitglieder der jeweiligen Stiftung (sowie für die Finanzverwaltung und die Stiftungsaufsicht) sowie die relevanten Unterlagen und Informationen zu vergebenen Fördermitteln.

## 8. Stiftungen der Sparkasse Holstein gGmbH

Die Sparkasse Holstein und ihre Stiftungen leisten einen erheblichen Beitrag insbesondere für soziale, kulturelle und sportliche Zwecke sowie für die Bildungsarbeit und den Naturschutz in ihrer Region. Schwerpunkte liegen vor allem bei nachhaltigen Projekten, der Förderung des ehrenamtlichen Engagements sowie in der Förderung von Vorhaben für Kinder und Jugendliche.

Die Stiftungen der Sparkasse Holstein haben in der Vergangenheit zwar ein gemeinsames Büro betrieben, für die Stiftungen selbst waren jedoch bislang im Wesentlichen Mitarbeiter der Sparkasse Holstein tätig.

Mit dem Ziel, die Stiftungsaktivitäten noch effizienter wahrnehmen zu können und für den stetig wachsenden Stiftungsbereich ein professionelles Management zu gewährleisten, wurde Ende 2013 auf Initiative der Sparkasse Holstein eine eigenständige gemeinnützige GmbH errichtet.

In dieser **Stiftungen der Sparkasse Holstein gGmbH** werden die Ressourcen für die Aktivitäten gemeinnütziger und steuerbegünstigter Körperschaften und dabei insbesondere für die Stiftungen der Sparkasse Holstein gebündelt.

Unter dem Dach dieser **Stiftungen der Sparkasse Holstein gGmbH** werden für die Stiftungen der Sparkasse Holstein insbesondere

- das gemeinsame Stiftungsbüro betreiben,
- Personal, das für mehrere Stiftungen im Bereich ihrer gemeinnützigen Zweckerfüllung tätig ist, angestellt und beschäftigt und
- die Beschaffung und das Management von Sachmitteln, die für mehrere Stiftungen im Bereich ihrer gemeinnützigen Zweckerfüllung verwendet werden, übernommen.

Die Gesellschaft ist aber nicht nur „Dienstleister“. Sie ist selbst auf den folgenden gemeinnützigen Feldern operativ tätig bzw. in diesen Feldern gemeinsam mit den betreffenden Sparkassen-Stiftungen tätig:

- Jugendhilfe (§ 52 AO Absatz 2 Nr. 4)
- Kunst und Kultur (§ 52 AO Absatz 2 Nr. 5)
- Bildung und Erziehung (§ 52 AO Absatz 2 Nr. 7)
- Natur- und Umweltschutz (§ 52 AO Absatz 2 Nr. 8)
- Wohlfahrtswesen (§ 52 AO Absatz 2 Nr. 9) nur in Bezug auf Kindergärten
- Sport (§ 52 AO Absatz 2 Nr. 21)
- Heimatpflege und Heimatkunde (§ 52 AO Absatz 2 Nr. 22)



Mit Wirkung zum 01.01.2014 wurden einige Mitarbeiter der Sparkasse Holstein in die gGmbH überführt. Weitere Mitarbeiter, die für mehrere Stiftungen tätig sind, werden seit dem grundsätzlich in dieser Gesellschaft angestellt.

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 25.000 EUR, wovon die Sparkasse Holstein einen Anteil von 18.000 EUR hält. Die folgenden Stiftungen haben einen Stammkapitalanteil in Höhe von jeweils 1.000 EUR übernommen:

Sparkassen-Stiftung Holstein	Sparkassen-Stiftung Ostholstein
Sparkassen-Stiftung Stormarn	<b>Sparkassen-Kulturstiftung Ostholstein</b>
Sparkassen-Kulturstiftung Stormarn	Sparkassen-Stiftung Eutiner Landesbibliothek
Sparkassen-Sozialstiftung Stormarn	

Das durch die Stiftungen der Sparkasse Holstein gGmbH betriebene Stiftungsbüro ist auch für die Sparkassen-Kulturstiftung Ostholstein tätig. Kosten entstehen der Sparkassen-Kulturstiftung Ostholstein hierdurch nicht.

Zusätzlich hat die Sparkassen-Kulturstiftung Ostholstein mit der Gesellschaft Kooperationsverträge abgeschlossen.

1. Einzelvertrag betreffend
  - a. Allgemeine Organisation und Betreuung von Ausstellungen und anderen Veranstaltungen im Zusammenhang mit dem Erlebnis Bungsberg
  - b. Bearbeitung von Fördermittelanträgen

In diesem Zusammenhang erhält die Gesellschaft jährlich 10.000,00 EUR als Kostenerstattung.

2. Gemeinschaftsvertrag  
- zusammen mit der Sparkassen-Kulturstiftung Ostholstein, der Sparkassen-Stiftung Ostholstein, der Sparkassen-Kulturstiftung Stormarn und der Sparkassen-Stiftung Stormarn - betreffend die Herrichtung und den Betrieb eines gemeinsamen Logistikzentrums am Bungsberg incl.

Flächenanmietung von der DFMG Deutsche Funkturm GmbH.

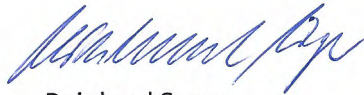
Die Sparkassen-Kulturstiftung Ostholstein beteiligt sich mit 5% an den relevanten Ausgaben. Im Jahr 2014 wurden für die Herrichtung des Logistikzentrums 2.000,00 EUR im Rahmen der operativen Zweckverwirklichung ausgekehrt. Für den Betrieb wurden der gGmbH in 2014 anteilige Kosten von 169,96 EUR erstattet.

Für 2015 ist der Abschluss eines weiteren Kooperationsgemeinschaftsvertrages geplant, bei dem es um die handwerkliche Betreuung der verschiedenen Liegenschaften sowie von Ausstellungen und Veranstaltungen, so auch hinsichtlich der eigenen Ausstellungen am Bungsberg, geht. Ziel ist es durch den Einsatz eigener Handwerker, vor allem einerseits den Gesamtaufwand für diese Thematik zu reduzieren und zeitnahe Aufgaben und Arbeiten zu erledigen, bei denen es schwierig bzw. zeitlich aufwändig und/oder sehr kostenintensiv ist, Firmen zu beauftragen und deren korrekte Auftragsabwicklung zu überwachen.

## 9. Sonstiges

Die Sparkassen-Kulturstiftung Ostholstein ist Mitglied im Bundesverband Deutscher Stiftungen und hat die Anwendung der vom Bundesverband zur Anwendung empfohlenen „Grundsätze Guter Stiftungspraxis“ beschlossen.

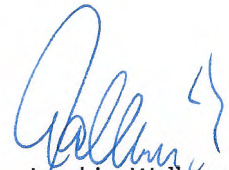
Eutin, 9.2.2015



Reinhard Sager  
Vorsitzender



Dr. Martin Lüdiger  
Stv. Vorsitzender



Joachim Wallmeroth  
Mitglied

---

## Verzeichnis der Anlagen

### Anlage

- 1 Einnahmen-/Ausgabenrechnung 2014
- 2 Vermögensrechnung 2014
- 2a Inventarverzeichnis 2014
- 3 Verzeichnis der Fördermaßnahmen  
sowie der eigenen Maßnahmen und der offenen Förderzusagen im Jahr 2014
- 4 Verzeichnis der zugesagten Fördermaßnahmen 2015  
sowie der offenen Förderzusagen aus 2014

<b>Einnahmen-Ausgaben-Rechnung</b>		<b>2014</b>		<b>2013</b>
Inhalt	Betrag in EUR			
<b>Einnahmen aus laufender Tätigkeit</b>		<b>83.437,20</b>		<b>64.414,65</b>
• Einnahmen aus dem Kapitalstock	37.886,08			33.891,86
• Einnahmen aus der laufenden Liquiditätsvorhaltung	481,12			522,79
• Allgemeine Spenden	45.000,00			30.000,00
• Zweckgebundene Spenden	70,00			0,00
• Sonstige Einnahme	0,00			0,00
<b>./. Ausgaben aus laufender Tätigkeit</b>		<b>70.454,62</b>		<b>44.999,44</b>
• Satzungsgemäße Leistungen (Förderungen)	40.297,24			27.700,00
davon aus Rücklagen	20.000,00			20.000,00
• Satzungsgem. Leistungen aus zweckgeb. Spende	0,00			10.000,00
davon aus Rücklagen	0,00			10.000,00
• Satzungsgemäße Leistungen (Operativ ohne Investitionen)	26.166,88			3.632,94
• Allgemein	13.996,92			
davon aus Rücklagen	3.615,67			
• Stiftungs-gGmbH (div. Zwecke)	12.169,96			
• Ausgaben für die Geschäftsführung	3.500,00			3.500,00
• Personalausgaben (Aufwandsersatz für Gremien)	0,00			0,00
• Allgemeine Sachmittelausgaben	0,00			0,00
• Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit incl. Internet	490,50			159,00
• sonstige Ausgaben	0,00			7,50
<b>= Ergebnis Einnahmen abzgl. Ausgaben aus laufender Tätigkeit ...</b>	<b>Überschuss</b>	<b>12.982,58</b>		<b>19.415,21</b>
Einnahmen aus Abgängen von Gegenständen (AV)		0,00		0,00
<b>./. Ausgaben für Investitionen (in das Sachanlage-AV)</b>		<b>21.344,18</b>		<b>3.392,40</b>
davon aus Rücklagen	16.774,18			
<b>= Einnahmen-/Ausgabenüberschuss aus der Investitionstätigkeit</b>		<b>-21.344,18</b>		<b>-3.392,40</b>
<b>= Finanzierungs- <span style="float: right;">BEDARF</span></b>			<b>-8.361,60</b>	<b>16.022,81</b>
Einnahmen im Finanzbereich (incl. Kursgewinne/-verluste)		0,00		0,00
• Einnahmen aus Finanztransaktionen	0,00			0,00
• Zustiftungen zum Kapitalstock	0,00			0,00
<b>./. Ausgaben im Finanzbereich (incl. Kursgewinne/-verluste)</b>		<b>0,00</b>		<b>0,00</b>
<b>= Einnahmen-/Ausgabenüberschuss aus dem Finanzierungsbereich</b>		<b>0,00</b>		<b>0,00</b>
<b>= Änderung des Bestandes an Geldmitteln <span style="float: right;">Unterschuss</span></b>			<b>-8.361,60</b>	<b>16.022,81</b>
<b>Bestand der Geldmittel am Anfang der Periode</b>		<b>865.921,26</b>		<b>849.898,45</b>
• Depotkonto (Kapitalstock)	633.164,00	706.900,00		705.900,00
• S-Kapitalbriefe / GMK	73.736,00			
• Geldmarktkonto	158.021,26	159.021,26		143.998,45
• Girokonto	1.000,00			
<b>= Bestand der Geldmittel am Ende der Periode</b>			<b>857.559,66</b>	<b>865.921,26</b>
• davon Anlagevermögen (Kapitalstock)	<b>706.900,00</b>		<b>857.559,66</b>	<b>706.900,00</b>
• Depotkonto und Beteiligungen	633.164,00			633.164,00
• S-Kapitalbriefe	0,00			72.000,00
• Geldmarktkonto (Kapitalstockanteil)	73.736,00			1.736,00
• davon Umlaufvermögen	<b>150.659,66</b>			<b>159.021,26</b>
• Geldmarktkonten	150.159,66			158.021,26
• Girokonto	500,00			1.000,00
<b>Nachrichtlich:</b>				
<b>Überschuss in der Vermögensverwaltung *)</b>	<b>37.487,03</b>			<b>33.525,21</b>
<b>Offene Förderungen</b>	<b>9.950,00</b>			<b>16.800,00</b>
• Zusagen für das Wirtschaftsjahr (nicht abgeschlossen)	0,00			0,00
• Beschlossen/zugesagt für Folgejahr/e	9.950,00			16.800,00
<b>Stiftungskapital</b>	<b>706.900,00</b>			<b>706.900,00</b>
• Grundstockvermögen (51.129,19 EUR)	255.645,94			255.645,94
• Zustiftungen	450.254,06			450.254,06
• Zuführungen aus Ergebnis-/Gewinnrücklagen	1.000,00			1.000,00
• Ergebnisse aus Vermögensumschichtungen	0,00			0,00
*) Erträge aus dem Kapitalstock abzgl. 10% der "allgemeinen Ausgaben" (ohne satzungsmäßige Leistungen)				

## Anlage 2 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes

### Vermögensrechnung

### 2014

Lfd. Nr.	Inhalt							Wertansatz am 01.01.2014	Veränderung	Wertansatz am 31.12.2014	Hinweis	
<b>1</b>	<b>Sachanlagen / Anlagevermögen (Erwerb aus laufenden Mitteln)</b>							<b>281.869,91</b>	<b>21.344,18</b>	<b>303.214,09</b>		
<b>2</b>	<b>Finanzanlagen / Anlagevermögen (Kapitalstock)</b>							<b>706.900,00</b>	<b>0,00</b>	<b>706.900,00</b>		
			fällig / Tranche		Nominal	ISIN / Konto-Nr.	Zinsertrag im Wirtschaftsjahr					
201	Inhaber-SV S. 231	SK Holstein	10.12.2015	2,00%	10.000,00	DE000A1EWP7	200,00	9.664,00	0,00	9.664,00	Zinszahlung am 10.12.	
202	Genussschein	SK Holstein	2012-001	3,53%	55.000,00	DE000A1JS07	1.941,50	55.000,00	0,00	55.000,00		
203	Genussschein	SK Holstein	2013-001	3,30%	76.000,00	DE000A1KB2Q1	2.312,93	76.000,00	0,00	76.000,00	Erwerb im Februar 2013 (332 Zinstage)	
206	S-Kapitalbrief	SK Holstein	29.12.2014	3,80%	72.000,00	2.680.000.086	2.956,40	72.000,00	-72.000,00	0,00	Zinszahlung am 01.12.	
211	Genussschein	SK Holstein	2006-001	6,50%	128.000,00	DE000A0YKN56	8.320,00	128.000,00	0,00	128.000,00	360 Tage	
212	Genussschein	SK Holstein	2006-003	6,75%	127.500,00	DE000A0YKN72	8.606,25	127.500,00	0,00	127.500,00	360 Tage	
213	Genussschein	SK Holstein	2007-001	7,15%	30.000,00	DE000A0YKN80	2.145,00	30.000,00	0,00	30.000,00	360 Tage	
214	Genussschein	SK Holstein	2008-001	6,25%	46.000,00	DE000A0YKP3	2.875,00	46.000,00	0,00	46.000,00	360 Tage	
215	Genussschein	SK Holstein	2009-001	5,33%	45.000,00	DE000A0REGX3	2.398,50	45.000,00	0,00	45.000,00	360 Tage	
216	Genussschein	SK Holstein	2010-001	5,47%	65.000,00	DE000A0YKPE7	3.555,50	65.000,00	0,00	65.000,00	360 Tage	
217	Genussschein	SK Holstein	2011-001	5,15%	50.000,00	DE000A1H55A7	2.575,00	50.000,00	0,00	50.000,00	360 Tage	
251	Beteiligung an der Stiftungen der Sparkasse Holstein gGmbH							0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	
298	Geldmarktkonto	SK Holstein				197.100.159	0,00	1.736,00	72.000,00	73.736,00		
							<b>37.886,08</b>					
<b>3</b>	<b>Umlaufvermögen (incl. flüssige Mittel)</b>							<b>159.021,26</b>	<b>-8.361,60</b>	<b>150.659,66</b>		
31	Girokonto	SK Holstein				14.969		1.000,00	-500,00	500,00		
32	Geldmarktkonto	SK Holstein				197.100.159		5.421,26	6.208,25	11.629,51	Allgemeines GMK	
		SK Holstein				179.050.265	481,12	152.600,00	-14.069,85	138.530,15	GMK für Rücklagen	
33	Forderungen							0,00	0,00	0,00		
34	sonstige Vermögensgegenstände							0,00	0,00	0,00	0,00	
							<b>481,12</b>					
<b>1 + 2 + 3 Summe Gesamtvermögen (Brutto)</b>								<b>1.147.791,17</b>	<b>12.982,58</b>	<b>1.160.773,75</b>		

## Anlage 2 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes

<b>Vermögensrechnung</b>	<b>2014</b>
--------------------------	-------------

Lfd. Nr.	Inhalt	Wertansatz am 01.01.2014	Veränderung	Wertansatz am 31.12.2014	Hinweis
1	<b>Summe Sachvermögen</b>	281.869,91	21.344,18	303.214,09	
2 + 3	<b>Summe Geldvermögen</b>	865.921,26	-8.361,60	857.559,66	
4	<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>16.800,00</b>	<b>-6.850,00</b>	<b>9.950,00</b>	
41	Verbindlichkeiten aus der allgemeinen Geschäftstätigkeit	0,00	0,00	0,00	
42	Verbindlichkeiten aus zugesagten Förderungen für 2015 und Vorjahren	16.800,00	-6.850,00	9.950,00	
5	<b>Rücklagen gemäß § 62 AO</b> [vorhanden im Umlaufvermögen]	<b>152.600,00</b>	<b>-14.069,85</b>	<b>138.530,15</b>	
51.1	Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO				
	Verwirklichung satzungsmäßiger Zwecke	40.000,00	-20.000,00		
	Auflösung				
	Bildung		25.000,00	45.000,00	
51.3	Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO	50.000,00	70,00	50.070,00	
51.4	Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO				
	Zugesagte und fällige aber noch nicht abgerufene Fördermittel	3.500,00	-3.500,00		
	Auflösung				
	Bildung		1.000,00	1.000,00	
51.5	Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO	40.000,00	-20.389,85		
	Herrichtung Bildungsspass-Gebäude auf dem Bungsberg für Ausstellungen				
	Auflösung				
	Bildung		0,00	19.610,15	
52	Freie Rücklage nach § 62 Abs. 1 Nr. 2 AO	19.100,00	0,00		
	Auflösung				
	Bildung		3.750,00	22.850,00	

\* Der Zinssatz beinhaltet den festen Basiszins und eine gewinnabhängige Zusatzverzinsung (min. 0,5% / max. 2,0%).

Nr.	Erwerb	Beschreibung	Stand-/Lagerort	Wertansatz (Betrag in EUR)		
1	01.03.1988	Gemälde "Park der Villa Borghese in Rom" (1908) von Leonhard Boldt	Stiftung zur Förderung der Kultur und Erwachsenenbildung in OH als Trägerin des <i>OH-Museums Eutin</i>	2.454,20		
2	05.07.1988	Lithographie "In der Campagna bei Rom" von Paul Wunderlich	Stiftung zur Förderung der Kultur und Erwachsenenbildung in OH als Trägerin des <i>OH-Museums Eutin</i>	920,33		
3	06.03.1989	Stockelsdorfer Fayence-Teller	Stiftung zur Förderung der Kultur und Erwachsenenbildung in OH als Trägerin des <i>OH-Museums Eutin</i>	4.090,34		
4	06.09.1989	Gemälde "Langer Schlag-Schwarzgestützt" von Barbara Camilla Tucholski	Stiftung zur Förderung der Kultur und Erwachsenenbildung in OH	2.965,49		
5	17.01.1990	Farbholzschnittbücher des Malenter Pressendruckers Karl Lorenz: Novalis: "Die Augen sehn den Heiland wohl ..." (1931), 14 Farbholzschnitte, Büttenpapier Philipp Otto Runge: "Der trübe Nebel ist zerflossen..." (1930), 14 Farbholzschnitte, Büttenpapier	Stiftung Eutiner Landesbibliothek	1.854,97		
6	22.02.1991	Skulptur "Junger Wisent" von Pierre Schumann	Sparkasse Holstein, Hauptstelle Eutin, Kundenhalle	10.225,83		
7	23.12.1991	Historische Reiseliteratur Lenz, Christian Ludwig, Bemerkungen, auf Reisen in Dänemark, Schweden und Frankreich gemacht von... Norcross (Casper Peter Rothe). Das wunderbare Leben und die dreißigjährige Gefangenschaft des John Norcross, eines ... Reichart,	Stiftung Eutiner Landesbibliothek	2.198,56		
8	31.12.1991	Nachbildung eines Wikinger Schiffes (Maßstab 1 : 10)	Stiftung Oldenburger Wall e.V.	2.045,17		
9	09.04.1992	Modell des Topsegelchoners "Marie"	Heimatmuseum Heiligenhafen (Träger Stadt Heiligenhafen)	3.067,75		
10	03.07.1992	Stockelsdorfer Fayencenplatte mit Flechtrand	Stiftung zur Förderung der Kultur und Erwachsenenbildung in OH als Trägerin des <i>OH-Museums Eutin</i>	8.180,67		
11	21.12.1993	Silberleuchter von Hans Heinrich Geertz	Stiftung zur Förderung der Kultur und Erwachsenenbildung in OH als Trägerin des <i>OH-Museums Eutin</i>	5.624,21		
12	29.12.1993	Gemälde von Gerd R. Kirsch - Originalölgemälde "Hanse - Originalölgemälde "Wenn sich der Abend ankündigt" - Serie "Drei Sonnen", bestehend aus drei gleichgroßen Originalölgemälden	<i>Sparkasse Holstein</i> - Filiale Bad Malente - Filiale Burg - Hauptstelle Eutin, Flur 1. OG	1.942,91		
13	30.12.1993	201 Luftbilddaufnahmen von Ostholstein	Stiftung Eutiner Landesbibliothek	2.556,46		
14	26.01.1994	Gesammelte Schriften von Christoph Martin Wieland; das Werk umfasst 21 Bände	Stiftung Eutiner Landesbibliothek	2.314,93		
15	08.04.1994	4 Ölgemälde von Heinrich Wraque: "Waldlichtung", "Waldinneres" und " Waldrand mit Gewässer im Frühling" sowie "Waldsee"	Gemeinde Malente Sparkasse Holstein	6.391,15		
16	10.10.1994	Stockelsdorfer Fayence - Stieltöpfchen	Stiftung zur Förderung der Kultur und Erwachsenenbildung in OH als Trägerin des <i>OH-Museums Eutin</i>	12.271,01		
17	01.03.1995	4 Bibliographien	Stiftung Eutiner Landesbibliothek	1.068,60		
18	07.08.1995	Fachliteratur zur Vor- und Frühgeschichte	Stadt Neustadt i. H. als Trägerin des <i>Ostholstein-Museums in Neustadt</i>	6.391,14		
19	28.12.1995	Gemälde "Situation Sonnenaufgang" von Jörg Rüdiger Kaminski	Stiftung zur Förderung der Kultur und Erwachsenenbildung in OH als Trägerin des <i>OH-Museums Eutin</i>	5.112,92		
20	28.12.1995	Schiffszimmermannkiste, Sternenfloß, Sonnenuhr	Heimatmuseum Heiligenhafen (Träger Stadt Heiligenhafen)	3.579,04		
21	09.09.1996	Slawischer Einbaum aus dem 1. Jahrtausend n.Chr.	Wallmuseum Oldenburg gemein-nützige Betreibergesellschaft mbH	4.090,34		
22	23.09.1996	Mikrofiche-Edition "Bibliothek der deutschen Literatur"	Stiftung Eutiner Landesbibliothek	6.135,50		
23	02.07.1997	Originalgetreue Nachbildung eines wikingerzeitlichen Wagenkastengraves	Wallmuseum Oldenburg gemein-nützige Betreibergesellschaft mbH	10.225,84		
24	12.08.1997	Nautische Instrumente (Fluidkompaß, Oktant)	Heimatmuseum Heiligenhafen (Träger Stadt Heiligenhafen)	3.527,91		
25	10.02.1998	Konvolut von Materialien zu Johann Heinrich Voß	Stiftung Eutiner Landesbibliothek	1.022,58		
26	12.03.1998	Büste "Jörg Lampe" von Paul Peterich	Stadt Bad Schwartau	7.669,37		
27	22.06.1998	Moritatenafel "Im wilden Westen oder Der Überfall auf der Pacificbahn" von Adam Hölbling	Stadt Neustadt i. H. als Trägerin des <i>Ostholstein-Museums in Neustadt</i>	4.601,63		
28	30.06.1998	Supplemente zur "Bibliothek der deutschen Literatur"	Stiftung Eutiner Landesbibliothek	429,49		
29	17.08.1998	Zwei Stockelsdorfer Fayence-Teller	Stiftung Herrenhaus Stockelsdorf	10.737,12		
30	09.02.1999	Wraque Gemälde "An der Ostsee"	Stiftung zur Förderung der Kultur und Erwachsenenbildung in OH als Trägerin des <i>OH-Museums Eutin</i>	4.857,27		
31	09.02.1999	Zwei Wraque Gemälde mit Motiven aus dem Umkreis von Malente	Gemeinde Malente	5.112,92		
32	24.03.1999	Supplemente zur "Bibliothek der deutschen Literatur"	Stiftung Eutiner Landesbibliothek	432,27		
33	27.07.1999	Pierre Schumann "Romeo und Julia" - Bronzeskulptur "Komposition drei Möwen" - Marmor	Sparkasse Holstein, Hauptstelle Eutin	14.827,47		

**Anlage 2a zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes**

<b>Inventarverzeichnis (bewegliches Sachvermögen aus lfd. Mitteln)</b>	<b>2014</b>	<b>2013</b>
--	-------------	-------------

Nr.	Erwerb	Beschreibung	Stand-/Lagerort	Wertansatz (Betrag in EUR)		
34	01.11.1999	Portrait Johann Heinrich Voss, gerahmt	Stiftung Eutiner Landesbibliothek	3.579,04		
35	02.11.1999	Ölbild von Jörg Kaminski	Stiftung Eutiner Landesbibliothek	2.556,46		
36	14.12.1999	Privatbibliothek von Georg Laage Schale sara, 1997	Stadt Burg a. F.	2.249,68		
37	27.03.2000	Vase Iga-Hanaire, 1998 von Jan Kollwitz	Sparkasse Holstein, Hauptstelle Eutin	3.834,69		
38	30.05.2000	Gemälde von Christoph Kleinsang: "Tanz auf der Terrasse des Hotels Marienbad in Neustadt"	Stadt Neustadt i. H. als Trägerin des <i>Ostholstein-Museums in Neustadt</i>	21.834,31		
39	02.06.2000	Silberner Deckelpokal des Georg Heinrich von Acken	Stiftung zur Förderung der Kultur und Erwachsenenbildung in OH als Trägerin des <i>OH-Museums Eutin</i>	7.925,02		
40	17.07.2000	Barocker Dielenschrank (Restfinanzierung)	Stiftung Schloß Eutin	1.533,88		
41	18.04.2001	Konvolut von 298 Briefen der Künstlerin Louise Wagner	Stiftung zur Förderung der Kultur und Erwachsenenbildung in OH als Trägerin des <i>OH-Museums Eutin</i>	613,55		
42	November 2002	Werkankauf "Milagros" von Klaus Ammann	Stiftung zur Förderung der Kultur und Erwachsenenbildung in OH als Trägerin des <i>OH-Museums Eutin</i>	310,97		
43	17.01.2002	2-teiliges Backsteincity-Objekt von Frank Raendchen	Sparkasse Holstein, Hauptstelle Eutin	16.412,48		
44	19.02.2003 / 03.12.2003	Collage mit Motiven der Sparkasse Ostholstein von Dieter Wien	Sparkasse Holstein, Hauptstelle Eutin	3.981,70		
45	01.09.2003	Weber-Büste	Eutiner Festspiele GmbH	1.536,00		
46	11.02.2004	Skulpturen (Wildschwein u. Eichhörnchen)	Gemeinde Grömitz	10.125,00		
47	15.04.2004 / 08.03.2005	Wrage Gemälde "Holm am Dieksee"	Stiftung zur Förderung der Kultur und Erwachsenenbildung in OH als Trägerin des <i>OH-Museums Eutin</i>	7.525,50		
48	09.11.2005 / 09.02.2006 10.03.2006	Verschiedene Werke von Paul Wunderlich	Stiftung Schloß Eutin	3.450,00		
49	12.12.2005 06.06.2006	Bundeswehrrappel auf dem Eutiner Marktplatz, incl. Bilderrahmen (Gemälde von Dieter Wien)	Panzeraufklärungsbataillon 6 der Bundeswehr Eutin, Rettberg-Kaserne, Oldenburger Landstr. 13, 23701 Eutin	9.000,00		
50	08.01.2007	Bronzeguss einer weiblichen Figuration von P. Schumann	Sparkasse Holstein, Hauptstelle Eutin	3.825,00		
51	30.11.2007	„Die Opernfestspiele“ Gemälde von Dieter Wien	Stadt Eutin	284,99		
52	05.12.2007	Kunstmappe Dieter Wien	Sparkasse Holstein, Hauptstelle Eutin	250,00		
53	05.03.2008	Kunstmappe Pierre Schumann	Sparkasse Holstein, Hauptstelle Eutin	2.083,46		
54	26.05.2008	2 Gemälde Madersteig incl. Rahmung, „Kellersee I, Kellersee II, Aquarelle Bild J. Langer, „750 Jahre Eutin“ (Öl auf Leinwand)	Gemeinde Malente	1.000,00		
55	17.10.2008	Gemälde C. Wächtler incl. Rahmung, „Die Johanniskirche zu Oldenburg in Holstein“	Sparkasse Holstein, Hauptstelle Eutin	1.425,39		
56	03.07.2009	Bild von Siri Pasina - "Die Karussellfahrt"	Stadt Oldenburg i. H. Förderverein für Heimatmuseum und Kultur e.V., Heiligenhafen	1.100,00		
57	02.09.2009 und 27.07.2009	Bild von Siri Pasina - "Die Karussellfahrt"	Förderverein für Heimatmuseum und Kultur e.V., Heiligenhafen	2.030,00		
58	12.11.2009	Jens-Peter Madersteig, 5 Aquarelle 17x 24cm und 2 Aquarelle 28x16cm mit Rahmung	Gemeinde Malente	1.400,00		
59	12.11.2009	Japanisches Kunstwerk: Vasa Iga-hanaire; h 30 cm	Landesmuseum Schloss Gottorf als Träger des Kloster Cismar	1.600,00	270.392,51	270.392,51
60	26.04.2010	Japanisches Kunstwerk: Wassertopf mizusashi; h 20 cm	Landesmuseum Schloss Gottorf als Träger des Kloster Cismar	1.200,00		
61	26.04.2010	Japanisches Kunstwerk: Teezeremonienschale chawan; h 9 cm	Landesmuseum Schloss Gottorf als Träger des Kloster Cismar	850,00		
62	26.04.2010	Japanisches Kunstwerk: Gefäß tsubo; h 38 cm	Landesmuseum Schloss Gottorf als Träger des Kloster Cismar	2.400,00		
63	29.06.2010	Japanisches Kunstwerk: Vasa hanaike; h 23 cm	Landesmuseum Schloss Gottorf als Träger des Kloster Cismar	1.800,00	6.250,00	6.250,00
64	01.04.2011	Jens-Peter Madersteig, 2 Aquarelle 106x 78cm mit Rahmung "oldenburg, wall-see, schilfbestand" und "oldenburg, wall"	Sparkasse Holstein, Filiale Oldenburg	295,00	295,00	295,00
65	24.04.2012	Aquarells von J. Rohwedder "Ansicht der Alten Hof-Apotheke Eutin" (53x42cm im Rahmen)	Sparkasse Holstein, Eutin	770,00		
66	24.04.2012	Armin Mueller Stahl, Die Wunderknaben von Weimar, 2009, Farblithografie Auflage 180 nummeriert und signiert - Ex.-Nr. 88 - im Silberrahmen mit PP	Sparkasse Holstein, Eutin	770,00	1.540,00	1.540,00
		Armin Mueller Stahl, Baumlandschaft III, 2009, Farblithografie Auflage 180 nummeriert und signiert - Ex.-Nr. 73 - im Silberrahmen mit PP	Sparkasse Holstein, Eutin			

**Anlage 2a zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes**
**Inventarverzeichnis (bewegliches Sachvermögen aus lfd. Mitteln) 2014 2013**

Nr.	Erwerb	Beschreibung	Stand-/Lagerort	Wertansatz (Betrag in EUR)		
67	29.04.2013	Armin Mueller Stahl, Lithografie, Größe 52,5 cm x 67,5 cm inkl. Rahmen	Sparkasse Holstein, Filiale Neustadt/H.	650,00		
68	03.05.2013	Ausstellung "Ukiseetourismus vom 17. bis zum frühen 20. Jahrhundert"	Jagdschlösschen am Ukleisee und Ausleihe an Dritte	2.742,40	3.392,40	3.392,40
69	16.04.2014	Atif Güllücü "VON DER WURZEL DER IDEE ZUR BLÜTE"; Skulptur aus Holz, Draht und Papier (Maßnahme 03-011/2014)	Sparkasse Holstein, Eutin	3.000,00		
70	26.06.2014	15 ERCO Light Board Strahler LED 24W 2280lm 3000K Warmweiß	Erlebnis Bungsberg	8.059,28		
71	26.06.2014	5 ERCO Light Board Fluter LED 24W 2280lm 3000K Warmweiß	Erlebnis Bungsberg	2.811,38		
72	23.07.2014	Jens-Peter Madersteig, 1 Aquarell 27,5x 20,5cm mit Rahmung "ansicht dieksee-terrassen" (Maßnahme 03-016/2014)	Sparkasse Holstein, Malente	570,00		
73	21.11.2014	Werkzeugwagen für Ausstellungsmaterial	Erlebnis Bungsberg	530,68		
74	03.12.2014	10 ERCO Light Board Strahler LED 24W 2280lm 3000K Warmweiß	Erlebnis Bungsberg	5.372,85		
75	23.12.2014	3 Portrait-Gemälde in Sachen Hofapotheke Eutin - Heinrich (Hugo) Kindt, Hofapotheke 1807 bis 1836 - Heinrich Nikolaus Rudolf Kindt, Hofapotheke 1772 bis 1807 - Johann Friedrich Emil Kindt, Hofapotheke 1837 bis 1856 (Maßnahme 03-023/2014)	Sparkasse Holstein, Eutin	1.000,00		
<b>Vermögensrechnung Pos. 1</b>				<b>21.344,18</b>		21.344,18
				<b>303.214,09</b>	<b>281.869,91</b>	



**Verzeichnis der Fördermaßnahmen sowie der eigenen Maßnahmen und der offenen Förderungszusagen - 2014**

Art	Nummer	Kunst und Kultur	Heimatkunde und -pflege	K	H	Antragsteller / Empfänger	Zweck	Buchungsbetrag OPERATIV	Buchung am	Buchungsbetrag Förderbetrag 2014	Bemerkung
F	03 - 001 / 2012	5.000,00		1	0	Ostholstein-Museum (Kulturstiftung Ostholstein - Stiftung zur Förderung der Kultur und der Erwachsenenbildung in Ostholstein), Frau Dr. Julia Hümmel, Schloßplatz 1, 23701 Eutin	Förderpartnerschaft für die Arbeit als Ostholstein-Museum		01.10.2014	5.000,00	Zusage bis 2017 pro Jahr 5.000 EUR
F	03 - 007 / 2012		4.601,28	0	1	Kreis der Künste in Eutin e.V. Stolbergstr. 8, 23701 Eutin	Förderung der Installation von "Tischbein-Schautafeln" in Eutin		01.07.2014	4.601,28	
F	03 - 001 / 2013		7.500,00	0	1	Stadt Oldenburg in Holstein Markt 1, 23758 Oldenburg in Holstein	Förderung des Projektes "Steine verraten Geheimnisse"		28.02.2014	7.500,00	
F	03 - 019 / 2013		800,00	0	1	Bürgerverein "Kiek in" Kasseedorf e.V. Oldenburger Str. 2, 23717 Kasseedorf	Förderung der Beschilderung von historisch interessanten Häusern in der Gemeinde Kasseedorf		01.04.2014	800,00	
F	03 - 020 / 2013	1.000,00		1	0	KunstVerein Wagrien e.V. Pavillion am Binnensee, 23774 Heiligenhafen	Förderung des Projektes "Heiligenhafener InstallationsParcours 2014 - hip (4)" im Jahr 2014		14.07.2014	1.000,00	
F	03 - 022 / 2013		1.895,96	0	1	Schleswig-Holsteinischer Heimatbund e.V. Hamburger Landstrasse 101, 24113 Molfsee	Förderung des Projektes "Mönchsweg" im Hinblick auf den Bereich Ostholstein		29.07.2014	1.895,96	Zusage: 2.500,00
F	03 - 001 / 2014		450,00	0	1	Gemeinde Süsel An der Bäderstraße 64, 23701 Süsel	Förderung der Druckkosten für die Dorfchronik Röbel		14.02.2014	450,00	
F	03 - 002 / 2014	500,00		1	0	Förderverein Kunsthandwerk Schleswig-Holstein e.V.	Förderung der Ausstellung "Der bewegte Koffer" im OH-Museum (07.03. bis 04.05.2014)		17.02.2014	500,00	
F	03 - 003 / 2014	1.500,00		1	0	Büchereiverein Schleswig-Holstein e.V. Wrangelstraße 1, 24768 Rendsburg i.S. Fahrbücherei im Kreis Ostholstein	Förderpartnerschaft für die Fahrbücherei Ostholstein		18.12.2014	1.500,00	Förderpartnerschaft
F	03 - 004 / 2014	500,00		1	0	Freundeskreis Schloss Eutin - Verein zur Förderung der ehem. Residenz Eutin e.V.	Förderung von zwei Konzerten am 08.04.2014 und 03.06.2014 im Rittersaal im Schloss Eutin		01.12.2014	500,00	
F	03 - 005 / 2014	500,00		1	0	Freundeskreis Schloss Eutin - Verein zur Förderung der ehem. Residenz Eutin e.V.	Förderung der Veranstaltung "Schloss im Kerzenschein" am 26.10.2014		01.12.2014	500,00	
F	03 - 006 / 2014	500,00		1	0	Freundeskreis Schloss Eutin - Verein zur Förderung der ehem. Residenz Eutin e.V.	Förderung von vier Vortragsveranstaltungen im Jahr 2014		01.12.2014	500,00	

**Verzeichnis der Fördermaßnahmen sowie der eigenen Maßnahmen und der offenen Förderungszusagen - 2014**

Art	Nummer	Kunst und Kultur	Heimatkunde und -pflege	K	H	Antragsteller / Empfänger	Zweck	Buchungsbetrag OPERATIV	Buchung am	Buchungsbetrag Förderbetrag 2014	Bemerkung
F	03 - 007 / 2014	1.500,00		1	0	Arbeitsgemeinschaft für Heimatkunde Oldenburg/Holstein e. V. Plügge 6, 23758 Göhl	Förderung einer Cap Arcona-Dokumentation		22.04.2014	1.500,00	
F	03 - 008 / 2014	1.500,00		1	0	Stadt Heiligenhafen Markt 4/5, 23774 Heiligenhafen	Förderung des "Heiligenhafener Kleinkunstpreises Lachmöwe" im Jahr 2014 (geplant 31.10. und 01.11.2014)		15.10.2014	1.500,00	
F	03 - 010 / 2014	500,00		1	0	Gemeinde Stockelsdorf	Förderung der Herrenhaus-Konzerte 2014		18.03.2014	500,00	
O	03 - 011 / 2014	3.000,00		1	0	OPERATIV - KULTUR	Ankauf des Kunstwerkes "VON DER WURZEL DER IDEE ZUR BLÜTE" - Atif Güllücü	3.000,00	22.04.2014		
F	03 - 012 / 2014		800,00	0	1	Gemeinde Altenkrempe	Förderung der Herstellung von drei Gedenksteinen anlässlich der 800-Jahrfeier der Gemeinde für die Dörfer Kassau, Plunkau und Stolpe		19.05.2014	800,00	
F	03 - 013 / 2014	1.000,00		1	0	Stadt Neustadt in Holstein für Museum "zeiTor"	Förderung einer Ausstellung "Traditionelles zwischen Bildung und Vergnügen" (Arbeitstitel) vom 06.06. bis 24.08.2014		22.05.2014	1.000,00	
F	03 - 014 / 2014	3.000,00		1	0	Baltic Blues e.V. z.Hd. Herrn Helge Nickel, Ahornstr. 48, 23701 Eutin	Förderung der Blues Baltica/25. Int. Bluesfest Eutin (15. bis 18. Mai 2014)		12.05.2014	3.000,00	
F	03 - 015 / 2014	1.000,00		1	0	Baltic Blues e.V. z.Hd. Herrn Helge Nickel, Ahornstr. 48, 23701 Eutin	Förderung der German Blues Challenge und des German Blues Awards 2014 am 20.09.2014		01.09.2014	1.000,00	
O	03 - 016 / 2014	570,00		1	0	OPERATIV - KULTUR	Ankauf eines Kunstwerkes - Mardersteig (Aquarell mit Rahmen)	570,00	23.07.2014		
O	03 - 016 / 2014								25.07.2014		
F	03 - 017 / 2014	3.000,00		1	0	Ostholstein-Museum (Kulturstiftung Ostholstein - Stiftung zur Förderung der Kultur und der Erwachsenenbildung in Ostholstein), Frau Dr. Julia Hümmel, Schloßplatz 1, 23701 Eutin	Förderung der Ausstellung "Michael Arp" (incl. Ausstellungskatalog) - 22.02. bis 26.04.2015 -		01.10.2014	3.000,00	
F	03 - 018 / 2014	750,00		1	0	Gemeinde Ratekau Bäderstraße 19, 23626 Ratekau	Fest der Kulturen der Gemeinde Ratekau am 16.08.2014		11.11.2014	750,00	
F	03 - 019 / 2014	1.000,00		1	0	Theater Fidelio e.V., Bad Schwartau	Förderung der operativen Theaterarbeit im Jahr 2014		16.09.2014	1.000,00	
F	03 - 020 / 2014	1.500,00		1	0	Stiftung Schloß Eutin	Förderung des "Festival der Führungen" (25. bis 28.09.2014)		15.12.2014	1.500,00	

## Verzeichnis der Fördermaßnahmen sowie der eigenen Maßnahmen und der offenen Förderungszusagen - 2014

Art	Nummer	Kunst und Kultur	Heimatkunde und -pflege	K	H	Antragsteller / Empfänger	Zweck	Buchungsbetrag OPERATIV	Buchung am	Buchungsbetrag Förderbetrag 2014	Bemerkung
O	03 - 021 / 2014	1.695,75		1	0	OPERATIV - KULTUR	Eutiner Konzertsommer 2013	1.695,75	09.10.2014		
O	03 - 023 / 2014	1.000,00		1	0	Nachlass Heinz Busold Erben c/o Sabine Dittrich Im Rosengarten 62, 53757 Sankt Augustin	Ankauf von drei Porträt-Gemälden in Sachen Eutiner Hofapotheke	1.000,00	23.12.2014		
		<b>30.515,75</b>	<b>16.047,24</b>	<b>21</b>	<b>6</b>			<b>6.265,75</b>		<b>40.297,24</b>	
		65,5%	34,5%								

## Verzeichnis der Fördermaßnahmen sowie der eigenen Maßnahmen und der offenen Förderungszusagen - 2015

Art	Nummer	Kunst und Kultur	Heimatkunde und -pflege	K	H	Antragsteller / Empfänger	Zweck	Zusagen Förderbetrag 2015	Bemerkung
F	03 - 001 / 2012	5.000,00		1	0	Ostholstein-Museum (Kulturstiftung Ostholstein - Stiftung zur Förderung der Kultur und der Erwachsenenbildung in Ostholstein), Frau Dr. Julia Hümme, Schloßplatz 1, 23701 Eutin	Förderpartnerschaft für die Arbeit als Ostholstein-Museum	5.000,00	Zusage bis 2017 pro Jahr 5.000 EUR
F	03 - 014 / 2013	1.500,00		1	0	Gemeinnütziger Bürgerverein Bad Schwartau von 1950 e.V. c/o Klaus Nentwig, Markt 4, 2611 Bad Schwartau	Förderung der Errichtung einer Stele im öffentlichen Raum zur Erinnerung an die Familie Mann	1.500,00	
F	03 - 016 / 2013	1.000,00		1	0	Kulturwerkstatt Forum e.V. Wieksbergstr. 2-4, 23730 Neustadt in Holstein	Förderung der baulichen Realisierung brandschutztechnischer Auflagen zur Nutzung eines Proberaumes für Musikschaufende	1.000,00	
F	03 - 003 / 2014	1.500,00		1	0	Büchereiverein Schleswig-Holstein e.V. Wrangelstraße 1, 24768 Rendsburg i.S. Fahrbücherei im Kreis Ostholstein	Förderpartnerschaft für die Fahrbücherei Ostholstein	1.500,00	Förderpartnerschaft
F	03 - 024 / 2014	950,00		1	0	Kirchengemeinde Stockelsdorf	Förderung des Biografieprojektes "Wenn ein Schicksal einen Namen bekommt" - (Biografie über das Leben des Juden Jurek Szarf)	950,00	
		<b>9.950,00</b>	<b>0,00</b>	<b>4</b>	<b>0</b>			<b>9.950,00</b>	
		100,0%	0,0%						